Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [24?. 10. 1893]

Lieber! Meixner nahm mich heute beiseite, hat Bedenken ob er den <u>Wandel</u> treffen wird; habe ihn ihm erklärt; kennt das Stück nicht; bringen Sie bitte morgen Mittwoch ins Caffée ein <u>gekürztes</u> Exemplar des Märchen mit. Aber vor 7 Uhr. Das Märchen ist <u>sehr</u> gut; ich habe es wieder gelesen – ich glaube jetzt sogar an einen Bühnenerfolg. Herzlichst

Richard

- CUL, Schnitzler, B 8.
 Briefkarte
 Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
 Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2^{A7} 5V/X 93«
 Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »24«
 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: Briefwechsel 1891–1931. Hg.
 Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 53.
- ³ Mittwoch] Es ist anzunehmen, dass Schnitzlers Datierung den Empfangstag bezeichnet, da der 25. 10. 1893 ein Mittwoch war. Das Korrespondenzstück stammt demgemäß vom Vortag.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [24?. 10. 1893]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00275.html (Stand 12. August 2022)